

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1904**

185 (5.7.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 185. Drittes Blatt.

Dienstag, den 5. Juli

1904.

Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag, den 5. Juli, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen bar versteigert:

3 gute komplette Betten mit Haar- und Seegräsmatten, 1 halbfranzösische, zweischl. Bettstelle mit Rost, Matratze und Polster, 2 eiserne Bettstellen mit Stahlrosten, Matratzen Deckbetten und Kissen, 1 leere Bettstelle, Deckbetten und Kopfkissen, 1 Kanape mit 4 Polsterstühlen, 3 Sofas, 4 Polsterstühle (braun Plüsch), Auszieh-, runde, ovale und vierellige Tische, 3 Kommoden, 1 Kindersitz, Lieg- und Sportwagen, 1 Regulateur, Spiegel, Bilder, 1 Garderobe- und Schirmständer, 2 Zuglampen, 1 Zimmerlosette, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 fl. Schrankchen, 2 Gartenz- und 2 Küchenstühle, 2 Küchenhäute, 2 Koffer, 1 Nähstich, 1 Stehlampe, 1. Bücher, 1 eiserner Herd mit Rohr, 1 Fleischmaschine, 1 Bohnenschneider, Vasen, Figuren, Jardiniere, Schalen, Aufsätze, schöner Christbaumkranz, 1 Beerenwreath, 1 Herrenfahrrad, gut erhalten, 3 Fahrgänge englische Zeitschrift "The Graphic", 1 schöner Firmaschild, wozu Liebhaber höflichst einladen

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Bähringerstraße 29.

Iwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 6. Juli d8. J8., nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldbornstraße 19 gegen bar, Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Konsole mit Spiegel, 1 Ladenchrant, 1 Sekretär, die ersten 7 Bände Meyer's Konversationslexikon mit Regal, 1 Schirmständer, 1 Eisenschrank, verschiedene Bilder, 3 gut erhaltene Herrenüberzieher, verschiedene bessere Herrenkleider und Leibwäsche, 1 Handatlas, groß, 1 Kistenaquarium, 1 Tisch und Sonstiges.

Die Versteigerung findet teilweise statt.

Karlsruhe, den 4. Juli 1904.

Liede, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

7.1. Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist eine Treppe hoch eine 5-Zimmerwohnung mit Badekabinett, ebenso ist 8 Treppen hoch eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche u. c. per 1. Oktober zu vermieten.

*2.1. Akademiestraße 32 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche 5-Zimmerwohnung, Alton, Küche, Koch- und Leuchtgas nebst sonstigem Zubehör per 1. August ev. auch später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.1. Akademiestraße 46 ist im 3. Stock eine einfache aber schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Stefaniestraße 49, 3. Stock, von 10 Uhr ab.

* Augartenstraße 31, Hinterhaus, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

*2.1. Augartenstraße 37 sind zwei Zimmer, eines mit Wasserleitung und eines mit Kellerabteilung und ein unmögliches Zimmer mit Keller, teils gleich oder später und teils auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. Bahnhofstraße 36 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, eine sofort und eine auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock daselbst.

Bernhardstraße 13 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 2 Balkons, Badezimmer nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.

*3.1. Boeckstraße 13, Putzlinstraße 3 und Vorholzstraße 22 sind schöne Wohnungen, bestehend aus 3 und 4 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, teils sofort, teils später zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

Durlacher Allee 32 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*4.1. Friedenstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichlichem Zubehör, in ruhigem Hause, auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Friedenstraße 23 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Goethestraße 13 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Amalienstraße 28, 3. Stock.

Nelkenstraße 19 sind eine Wohnung von 4 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern, Bad und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

* Park- und Schönfeldstraße 1, 3. Stock, sind 4 Zimmer z. bald oder auf später zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 24 sind im 2. Stock zwei Dreizimmerwohnungen zu vermieten.

* Scheffelstraße 36 (ohne Vis-à-vis, Aussicht auf Gärten) ist eine Wohnung von 3 oder 4 hellen, geräumigen Zimmern nebst reichlichem Zubehör (Gas) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Schützenstraße 28 ist eine freundliche, geräumige Parterrewohnung mit Leucht- und Kochgas, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*2.1. Schützenstraße 69 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche mit Gas, Anteil an Waschküche und Tiefenkoben auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Schützenstraße 79 sind 2 Wohnungen, 3. und 4. Stock, Vorderhaus, von 3 und 2 Zimmern mit Küche, Keller und Kochgas auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Schützenstraße 82 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

Stefaniestraße 3 ist im 4. Stock, auf die Straße gehend, 2 Zimmer, Küche usw. an ruhige Mieter auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Stefaniestraße 67 ist die Parterrewohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einziehen von 10 bis 12 Uhr vor mittags und 1 bis 5 Uhr nachmittags. Näheres daselbst oder Kurvenstraße 3, 3. Stock.

* Steinstraße 5 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zubehör, eine Treppe hoch, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

* Waldhorstraße 31 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige, kleine Familie auf 1. August zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werderstraße 20, eine Treppe hoch, ist die Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Das Nähere bei Direktor Ernst Spies.

*2.1. Werderstraße 58 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

2.1. Verderplatz 27

ist der 4. Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern nebst Alton, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten.

Auf 1. Oktober

ist ein Laden mit oder ohne Wohnung, in welchem seit Jahren ein Cigarrengeschäft betrieben worden ist, der sich aber auch sehr gut als Bureau eignet, billig zu vermieten. Respektanten wollen ihre Adresse ges. unter Nr. 5496 an das Kontor des Tagblattes einenden.

3.1.

Kaiserstraße 157,

in ruhigem Hause, ist eine Treppe hoch eine geräumige Wohnung, für einen Arzt oder seines Geschäft passend, von 6 Zimmern mit Bad und dem nötigen Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Das Nähere zwei Treppen hoch, von 10 Uhr ab zu erfragen.

3.1.

Kaiserstraße 65

ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres durch S. Hirschmann, Bähringerstraße 29.

2.1.

Geld
—
20,33
16,20
—
17,-
4,18
—
27,90
—
78,20
—
4,17
—
4,18
—
81,10
0,89,-
81,-
188,90
81,-
85,20
—
215,-
215,-
81,10
—
BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK

***2.1. Eine Mansardenwohnung**

von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 34, 1. St.

Rudolfstraße 19

ist auf 1. Oktober eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern mit Balkon, Küche und Keller an eine ruhige Familie preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus, 2. Stock. *3.1.

Zu vermieten

sind auf 1. Oktober in ruhigem Hause eine freundliche 2 und eine 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör. Zu erfragen Rüppurrerstraße 40 im Laden. *3.1.

Augartenstraße 55

sind im Hinterhaus 3 Wohnungen, bestehend aus 1, 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. *3.1.

Im Zentrum der Stadt

Zirkel 20 ist eine 7 Zimmerwohnung mit sämtlichem Zubehör per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Preis 900 Mf. Näheres ebendaselbst im Seitenbau.

Herrschftswohnungen.

*3.1. **Boechstraße 9 u. Vorholzstraße 22** sind schöne Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, Bad nebst reichlichem Zubehör, teils sofort, teils später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

Rudolfstraße 19

ist auf 1. August eine Wohnung im Hinterhaus, 4. Stock, von 2 Zimmern, Küche und Keller preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Hinterhaus, 2. Stock. *3.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine ordentliche Familie sucht eine Wohnung auf 1. August oder 1. Oktober von 4 Zimmern in der Oststadt, auch noch bis Kronenstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Kinderloses Ehepaar sucht auf 1. September d. J. eine schöne 2 Zimmerwohnung im Vorderhaus, Mansardenwohnung ausgeschlossen, nur in der Südstadt. Gefl. Offerten sind unter Nr. 5475 mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Drei- oder Vierzimmerwohnung, 2. oder 3. Stock im westlichen Stadtteil, von einer kleinen Familie gesucht. Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 5491 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Dreizimmer-Wohnung in ruhigem Hause - Mansardenwohnung ausgeschlossen - womöglich Süd- oder Südstadt, von kleinerer Familie auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5492 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird auf 1. Oktober eine 2 Zimmerwohnung mit kleinem Laden zum Verkauf von Backwaren. Offerten unter Nr. 5487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

* Kleine ruhige Familie sucht Wohnung per sofort von einem großen oder 2 kleineren Zimmern mit Küche. Beiertheim vorgezogen. Offerten mit Lage und Preisangabe unter Nr. 5485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Kapellenstraße 22 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, freundliches, ungeniertes Balkonzimmer für sofort oder später billig zu vermieten.

* Luisenstraße 12 ist im 3. Stock des Seitenbaus ein unmöbliertes Zimmer mit Kochfen und Wasserleitung an eine solide Person gleich oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im 2. Stock rechts.

*2.1. Gartenstraße 8a ist ein schönes, ungeniertes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Hebelstraße 17 ist ein einfach möbliertes Parterrezimmer, auf den Hof gehend, billiger zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*2.1. Schön möbliertes Zimmer an 1-2 Herren oder Damen in gutem Hause sofort oder später zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 42, 2. Stock links.

Ein Zimmer im Erdgeschoß

mit Keller zu vermieten: Neumstraße 8 III.

*** Einfach möbliertes Zimmer**

für Mf. 15.- mit Frühstück zu vermieten: Kaiserstraße 175 eine Treppe, Seitenbau.

2 schöne Mansardenzimmer

an eine ruhige Person sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56, Laden rechts. 10.1.

Werderstraße 55

ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit separatem Eingang auf sofort oder später billig zu vermieten.

Kaiserstraße 81,

Seitenbau, 4. Stock rechts, ist ein einfache möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *2.1.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Herrenstraße 34, 3. Stock.

Sehr gut möbl. Zimmer

für Mf. 30.- inkl. Frühstück zu vermieten: Kaiserstraße 175, eine Treppe hoch.

Möbliertes Mansardenzimmer

mit Pension zu vermieten: Amalienstraße 51, 3. Stock.

Kost und Wohnung.

* Ein solider Arbeiter kann sofort Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9, Hinterhaus, 2. Stock.

Darlehen, Hypotheken gibt Selbstgeber Jaffé, Berlin, Wilhelmstraße 20. 2.1.

Mark 60 000 auf 1. Hypothek

zu 4% per 1. Oktober zu vergeben. Offerten unter Nr. 5484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10 000 - 14 000 Mark

sind auf II. Hypothek sofort zu 5% anzuleihen. Gefl. Offerten unter Nr. 5473 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

1500 - 2000 Mark

gegen Eintrag oder gute Bürgschaft sofort gesucht. Zins und Abzahlung nach Übereinkunft. Offerten unter Nr. 5495 an das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen für Küche und Haushalt sofort oder auf 15. Juli gesucht: Ritterstraße 10/12, 3. Stock.

2.1. Wegen Erkrankung des Mädchens wird gleich ein williges Mädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Suche nach Wiesbaden zu einer besseren Familie (Winteraufenthalt hier) eine jüngere, gute Köchin bei hohem Lohn. Eintritt 15. Juli. Alles Nähere erteilt Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Zur Aushilfe auf 4 Wochen wird für sofort ein jüngeres Mädchen, das die Haushalt verrichtet, oder jüngere, reine Laufrau gesucht. Sich melden bis 6 Uhr: Kaiserstraße 180, parterre.

C. Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können, finden vorzügliche Stellen für hierher und auswärts bei hohem Lohn. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Modest.

2.1. Angehende zweite Arbeiterinnen in feines Bürgeschäft für sofort oder später gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 5478 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Näh-Mädchen

zu sofortigem Eintritt gesucht. Bezahlung. Dauernde Beschäftigung.

Frau Hagenau, Kleidermacherin, Ludwig-Wilhelmstraße 15.

2 perfekt. Büglerinnen nach Baden-Baden

zum sofortigen Eintritt gesucht auf dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Buffetfräulein,

I. Anfängerin ans Buffet, Restaurationshäuschen, Beilöchlin, Privatmädchen, Kindermädchen, Haus- und Küchenmädchen finden sofort Stellen durch das Bureau Höller, Kaiserstraße 49 II, Tel. 1902.

Köchin-Gesuch.

3.1. Gesucht auf sofort ein einfaches, sauberes Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorsteht kann und gute Zeugnisse besitzt. Sich zu melden Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Tüchtige Köchin

gesucht. *3.1. **Jagdhaus Ettlingen.**

Mädchen-Gesuch.

Auf sofort ober 15. Juli ein ehrliches, reinliches Mädchen gesucht. Näheres Herrenstr 34, Konditorei.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sofort angenehme Stelle: Herrenstraße 34, 3. Stock.

Tüchtiges Mädchen

wird sofort gesucht: Kriegstraße 69, parterre.

Kindermädchen

für tagsüber gesucht: Kriegstr. 30, 3. Stock.

Kindermädchen-Gesuch.

* Auf 15. Juli wird ein nicht zu junges, zuverlässiges Mädchen zu einem Kind gesucht: Kaiserstraße 82a III.

Ein fleißiges Mädchen

für häusliche Arbeit sofort gesucht: Waldstraße 20, 1 Treppe.

Ein tüchtiges Spülädchen

zu sofortigem Eintritt gesucht. Monatl. 35 M.

Ein jüngeres Spülädchen für die Kaffeeküche kann sofort eintreten. Monatl. 20 M.

Bu er fragen im Kontor des Tagblattes. 8.1.

Ein Mädchen,

das bürgerlich kochen kann und sich sämtlichen Haushaltswillig unterzieht, findet bei sofortigem Eintritt bei kleiner Familie Stelle. Näheres Kaiserstraße 22 im 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen,

welches etwas kochen kann, wird sofort gesucht.

* Gasthaus zum Bahnhof, Kronenstr. 54.

Mädchen-Gesuch.

* Für sofort ein einfaches, williges Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen und Haushaltswilligkeiten verrichten kann: Kaiserstraße 92, 4. Stock.

Ein ordentliches Mädchen,

welches die Haushaltswilligkeiten versteht, findet Stelle: Kreuzstraße 21 IV.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstr., wird auf 1. August ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Näheres im Laden daselbst.

C. Eine erfahrene Köchin,

die der guten Küche vorsteht kann, findet bei einem Monatslohn von 30-40 M. vorzügliche Stelle. Eintritt bald. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

*** Ein braves, fleißiges Mädchen**

findet sofort gute Stelle: Morgenstraße 29, parterre.

Mädchen-Gesuch.

* Ein älteres Mädchen für den Haushalt einer alleinstehenden älteren Dame zu beschäftigen wird zum baldigen Eintritt gesucht; gute Zeugnisse erforderlich: Kriegstraße 46.

Gesucht

ein Mädchen oder eine alleinstehende Frau zum Spülen

Gasthaus zum gold. Karpfen,

Ludwigplatz.

[2] III.

Mädchen gesucht

für zwei Personen, das die Haushaltung zu versehen hat und etwas kochen kann. Eintritt alsbald: Karlstraße 24, 2. Stock. *

F. Tüchtige Kellnerin,
1 Aushilfe für jeden Tag und 4 Hans-
mädchen sofort gesucht.

2.2. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

*3.1. Tüchtige fleißige

Kellnerin

zu sofortigem Eintritt gesucht.
Zum Hirsch, Mühlburg.

M. Kellnerinnen,

jüngere, einfache, Zimmermädchen, Mäd-
chen, welches kochen kann, sowie ein Küchenmädchen
finden bei hohem Lohn gute Stellen durch Frau
Mayer, Waldhornstraße 44, Hinterh. I. *

Tüchtige Einlegerin gesucht.

Druckerei Stieß,
Steinstraße 13.

Flaschenpülerin

gesucht. Per 100 Flaschen Einheitspreis. — Maschinen-
betrieb. Offerten unter Nr. 5474 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

3.2. Eine ordentliche Frau

wird zum Wecktragen gesucht: Waldhornstraße 22.

Tüchtige Monatsfrau

für morgens und mittags gesucht: Gartenstr. 36 a,
4. Stock. *

*2.2.

2 Buchhandlungstreisende gesucht

für patriot. Werk, von S. & K. H. dem Großherzog
empfohlen, daher leicht absehbar. Zu melden Trink-
halle, gegenüber dem Hoftheater. *

**Heizer- und Maschinist-
Gesuch.**

Zum sofortigen Eintritt wird ein zuverlässiger
Heizer und Maschinist zur Bedienung unser Lokomo-
tive gesucht.

Thomas-Schlacken-Mahlwerk
Karlsruhe am Rheinhafen.

Lehrling-Gesuch.

Für ein Fabrikations- und Installationsgeschäft
wird für das Bureau per sofort ein junger Mann
mit guter Schulbildung und aus guter Familie als
Lehrling gesucht. Selbstgeschr. Offerten mit Lebens-
lauf unter Nr. 5489 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

— Für einen gewandten jungen
Mann mit guter flotter Handschrift ist Ge-
legenheit geboten, sich im Musikalienhandel
einzuarbeiten. Eintritt 1. Oktober er. Näh-
eres in der Hofmusikalienhandlung Hugo
Kunk, Kaiserstraße 114.

Gesucht ein Klavier- u. Violinspieler
auf Sonntag, den 24. Juli von 5 Uhr nach-
mittags bis 9 Uhr abends. Offerten mit
Preisangabe unter Nr. 5470 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Fuhrknecht
kann sofort eintreten: Goethestraße 20 a. 2.2.

Hausbursche

von 18 bis 20 Jahren zum sofortigen Eintritt gesucht
bei freier Kost und Wohnung: Waldfstraße 14, part.,
Möbelladen. *

Hausbursche, 2.1.
gesunder, kräftiger, der auf bauernde Stellung
reflektiert, kann am 10. d. Mts. bei mir eintreten.
Kost und Wohnung im Hause.
Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

[8] III.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein junger, fleißiger Bursche, der radfahren
kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres
Waldfstraße 59 im Laden.

Hausbursche,

junger, kräftiger, der radfahren kann, bei hohem
Lohn sofort gesucht: Amalienstraße 27.

Anständiger Hausbursche

sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

H. Ein tüchtiger Hausbursche

sofort gesucht. Bureau Höller, Kaiserstraße 49 II.

Hausbursche-Gesuch.

2.1. Ein jüngerer, reinlicher, fleißiger Bursche
kann eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

Sofort gesucht.

*2.1. Solider Hausbursche, der im Laden be-
wandert ist, wird gesucht.

Briedr. Vörner, Akademiestraße 28.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe
zu Kindern hat, das im Nähen, Bügeln und allen
Haushaltarbeiten gut bewandert ist, sucht Stelle auf
15. Juli. Offerten unter Nr. 5481 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein besseres Mädchen, in allen häuslichen
Arbeiten, sowie im Nähen, Bügeln und Servieren
bewandert, sucht sofort Stellung. Zu erfragen
Schützenstraße 58 im 3. Stock.

* Eine reiche, fleißige Frau empfiehlt sich im
Putzen und Waschen. Zu erfragen Hilbastraße 19,
3. Stock, bei Frau Wenninger. Ebendaselbst sucht
ein Fräulein Beschäftigung im Weißnähen und Aus-
bessern der Wäsche.

Eine Büglerin

empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres
Goethestraße 18, 3. Stock.

Junger Mann,

vollständig vertraut mit einfacher Buchführung und
Stenographie, sucht Stellung auf 1. September evtl.
auch 1. August, hier oder auswärts. Gesl. Offerten unter
Nr. 5497 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann

mit schöner Handchrift übernimmt in seinen freien
Stunden Schreibarbeiten jeder Art. Näheres Waldf-
straße 69, 3. Stock.

Rohrstühle

werden zu billigen Preisen schön geflochten, auch
werden Strohstühle dauerhaft mit Rohr geflochten
bei P. Herold, Storb- und Sesselsticker, Bürger-
straße 12, Boderhaus, 3. Stock. Auf Verlangen
wird die Arbeit abgeholt.

Gefunden

wurde am Durlacher Tor ein Chering. Abzuholen
Viktoriastraße 9, Hinterhaus, 2. Stock.

Gefunden

wurde eine silberne Damenuhr. Näheres Gottes-
auerstraße 17, parterre.

Haus-Verkauf.

* Ein ausgestattetes Privathaus in ruhiger
Straße des südwestl. Stadtteils, innerhalb der Bahn,
3 Zimmer, Küche z. im Stock, zu 5½ % rentierend,
ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5479 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Älteres Haus

sehr gut im Stande, 14 m Front, das Ganze 440 qm,
nieder belastet, 5 Zimmer im Stock, 2 große Wert-
stätten, in allerbester Geschäftslage, ist umständ-
halber billig zu verkaufen. Interessenten belieben
ihre Offerten unter Nr. 5486 im Kontor des Tag-
blattes niedezulegen.

Landhaus,

villegartig, 1½ stöckig, 6 große Zimmer mit Angehör.
15 Ar Obst und Gemüse-Garten, Stallung 2c., ist
in waldbiger, gesunder Gegend im Murghal zu ver-
kaufen. Offerten unter Nr. 5484 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

*3.1.

Rentables Haus

mit Laden gegen geringe Anzahlung zu verkaufen
event. zu vertauschen. Offerten unter Nr. 5498 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei-Verkauf.

* In guter Lage der Weststadt ist ein sehr
rentables neues Haus mit Bäckerei um den Schüttungs-
preis zu verkaufen. Anzahlung 3000 M. Direkte
Anfragen unter Nr. 5488 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Eckbauplatz

vor dem Durlachertor, 4½ stöckige geschlossene Be-
bauung, 21/16 Front, lastenfrei, zu verkaufen und
kann Käufer Baukredit aufnehmen.

Veräußerin lägt einen bestimmten Betrag von
dem Bauplatz als III. Hypothek stehen. Berücksichtigt
werden Schlosser, Maler- oder Gipsermeister.
Gesl. Offerten unter Nr. 5476 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Baigelände,

direkt beim neuen Bahnhof, unter günstigen Beding-
ungen zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 5451
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1.

Bauplätze

zu kaufen oder gegen rentable Häuser zu vertauschen
gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 5490 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

2.1. Korn-Acker

zum Schnitt, in der Nähe der Hirschbrücke, zu ver-
kaufen. Näheres Degenfeldstraße 4.

Zu verkaufen.

* Eine bronzierte Kinderbettstatt (72–150 cm),
Laterne für Hof oder Garten (Gas), 1 pol. Pfeifen-
ständen, 1 Korbschale, Ofensteinplatten, 1 älterer
Herd mit Kupferschiff sind billig zu verkaufen:
Westendstraße 6 III.

Für Brautleute!

* Zwei hochhäuptige Bettladen, 2 Röste in
Façon gearbeitet, 2 bessere Matratzen, 2 Polster,
1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Waschkommode
mit Marmorplatte, 1 Chiffonniere, 1 vierfüiger
Tisch mit Eichenplatte, 4 Stühle, 1 Sofa,
1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1
Küchentisch, 2 Hocker um den spottbilligen
Preis von M. 350.— zu verkaufen. Die Sachen sind
alle neu u. alles poliert. Näh. Waldstr. 14, parterre.

Zu verkaufen wegen Blahmangel:

2 halbfranzösische Bettstätten und 1 Mainzer
Bettstatt mit Rost, Matratze und Kopipolster, ev.
samt auch Federn-Bettwerk dazu gegeben werden.
Ebenso werden 1 Waschtisch und 2 Küchentische
billig abgegeben. Näheres Gottesauerstraße 3 im
2. Stock. Händler ausgeschlossen.

3.1.

Möbel.

* Divan mit 2 Fauteuils 40 M., 1 Weißzeug-
schrank 15 M., 1 kompl. Dienstbotenbett 25 M.,
1 Chaise-longue 30 M., 1 Nachttisch 250 M.,
1 Nachttisch mit Marmorplatte 6.50 M., 1 Nachttisch
5 M., 1 Mahagonikommode 35 M., 1 großes Küchen-
buffet (für Wirtschaft geeignet) 25 M., 1 Küchenschrank
18 M., 1 Küchentisch 2.50 M.; alles sehr gut erhalten,
sind billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 2 II.

Kassenschrank, neuer,

gepanzert, nur 1 Jahr gebraucht, ist zu verkaufen:
Kaiserstraße 221 im 2. Stock.

Fahrrad,

noch neu, ist umständshalber billig zu verkaufen:
Schützenstraße 22, 1. Stock, Friseur-Laden.

*2.1.

Herrenrad (Opel),

gut erhalten, wegen Aufgabe des Fahrrads für
60 Mark zu verkaufen: Lessingstraße 7, 2. Stock.

Lexikon Brockhaus,

17 Bände, letzte Ausgabe, zu 55 Mk. wird abgegeben:
Markgrafenstraße 16, 2. Stock.

Zu verkaufen.

* Ein dreisammiger Gasheber mit Messingstange, noch wie neu, ist billig zu verkaufen: Winterstraße 37 im 2. Stock.

* Ein gut erhaltener

Kinderwagen (Prinzess) ist billig zu verkaufen: Winterstraße 21, 4. Stock rechts.

* Ein gut erhaltener

Kinderliegwagen sowie einige Mälerpinsel sind billig zu verkaufen. Näheres Winterstraße 18, 4. Stock.

Fässer-Verkauf.

* 2.1. Eine Partie gebrauchte, gut erhaltene Fässer von 20—700 Liter haltend, sowie neue und gebrauchte Bodenständner sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57.

Kauf-Gesuche.

2.1. Ein gebrauchter, gut erhaltener

Handwagen

wird zu kaufen gesucht. Offerten nimmt entgegen: Vereinssekretär Koch, Adlerstraße 23, 3. Stock.

Doppeltpult,

womöglich aus Eichenholz, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5467 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schokoladen.**Reise- und Dessert-Schokoladen**

in einfacher und eleganter Packung von

Ph. Suchard & Cie.,

A. Kohler et fils,

Gala Peter,

R. Lindt fils,

Cailler,

Tobler,

Hildebrand,

Sarotti

empfiehlt

H. Hildenbrand,

Hofkonditor, Waldstraße 8.

Telephon 1066.

Gebrauchter Schraubstock

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5465 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Scheibenbüchse mit Zubehör

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5477 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fässer zu kaufen gesucht.

* 2.1. Gut erhaltene Fässer in jeder Größe werden stets angekauft: Durlacherstraße 57, parterre.

Pflegeeltern gesucht.

* Eltern, welche ein 2 Monate alter Knabe für Gotteslohn als eigen annehmen, wollen ihre Offerten unter Nr. 5480 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Violin-Unterricht.

* Gesucht noch einige Schüler zur Erteilung gründlichsten Violin-Unterrichts bei mäßigem Honorar. Beste Referenzen. Zu erfragen Bähringerstraße 27 im 3. Stock links.

Klavier-Unterricht.

* 2.1. Konservatorisch gebildetes Fräulein erteilt sehr gründlichen Klavierunterricht während der Ferien für Anfänger und Vorgesetzte. Auf Wunsch auch im vierhändigem Spiel, sowie im Begleiten zum Gesang. Honorar bei wöchentlich zweimaligem Unterricht 6 M. pro Monat. Gefl. Offerten unter Nr. 5466 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vorzügl. Schachunterricht

nebst Anleitung zum Tournierspielen erteilt abends Schachmeister. Interessanten wollen ihre Adresse gefl. unter Nr. 5464 im Kontor des Tagblattes erbeten.

I^a Tafelmarmelade

bekannt vorzügliche Qualität, 10 Pf. Eimer M. 2.—, 25 Pf. Eimer M. 4.75.

I^a Preiselbeeren

10 Pf. Eimer M. 3.30, 30 Pf. Eimer M. 9.60,

Blauinen in Essig und Zucker,

Essig- und Salzgurken

empfiehlt **Fritz Leppert,** Amalienstr. 14.

Nene Grünerne

eingetroffen bei

Gerhard Vaspe,

2.1. Kaiserstraße 56.

Gemüse- u. Früchtekonsernen

in allen Qualitäten und Preislagen, beste Fabrikate, um damit zu räumen sehr billig bei

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Nene Grünerne

eingetroffen bei

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

Nene Holländer**Boll-Heringe**

eingetroffen bei

Gerhard Vaspe,

2.1. Kaiserstraße 56.

Sommer-Maltakartoffeln,

vorzügliche Qualität, per Pfund 10 R.

neue Pfälzer Speisezwiebeln

per Pf. 10 R., bei 10 Pf. per Pf. 8 R empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Mohnöl,

vorzügliche Qualität, per Liter 70 R., bei 5 Liter per Liter 65 R.

allerfeinstes Erdnußöl,

vollständiger Ersatz für feinstes Olivenöl, per Liter M. 1.20, bei 5 Liter M. 1.10 empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Kühlendes Eis-Kopf-Wasser

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Niederlage deutscher und ausländischer Parfumerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

Goldfische

neue Sendung eingetroffen bei 2.1.

Aug. Jüngling & Cie.,

Sofienstr. 54. — Telephon 108.

Zum Abschluss von Versicherungen gegen

Feuerschaden

sowie gegen Einbruch — Diebstahl für die

„Colonia“

empfiehlt sich Aug: Frenzel, Amalienstraße 51 Stille Vermittler gegen hohe Provision gesucht.

Grosse Freiburger

Dombau-Lotterie

Ziehung 6.—9. Juli 1904.

Haupttr.: 100 000, 40 000, 20 000,

10 000 usw.

Orig.-Lose M. 3,30, Porto u. Liste 30 Pfg.

J. Rachor, Haupt-Kollektör, Mainz.

Freiburger Lose.

Ziehung 6.—9. Juli 1904.

Hauptgewinn Mf. 100 000

bar ohne Abzug.

Lose à M. 3,30 (Porto und Liste 20 Pfg.) versendet

L. & F. Ohnacker, Lotteriebank,

9.9. G. m. b. H., Darmstadt.

[4] III.

Diese Woche Ziehung unserer größten und besten bad. Lotterie

zu Gunsten des Freiburger Münsters mit Treffern von Mk. 100 000,—, 40 000,—, 20 000,—, 10 000,— usw. Auf ca. 20 Lose 1 Gewinn. 1 Los à Mk. 3,30, 10 Stück 30 Mk., sind, so lange Vorrat, noch erhältlich beim Bankgeschäft 22.

Carl Götz
Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Freiburger Geld-Lotterie,

Ziehung anfangs Juli.

Lose à Mk. 3,30

höchster Treffer Mk. 100 000 bar etc.

10.10. empfehlen

Hüsler & Schultze,

Cigarrenfabrikniederlage,

Ritterstrasse-Ecke — Zirkel 25 a.

Der Handarbeitsunterricht in der Frauenarbeitsschule und im Haus in vier Teilen.

Herausgegeben

von

Katharina Bedent,

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen,

und

Mathilde Bedent,

Vorsteherin der Frauenarbeitsschule

zu

Karlsruhe.

1. Teil: Handnähen Mk. 1.60.

2. Teil: Maschinennähen Mk. 1.60.

3. Teil, 1. Heft: das Sticken Mk. 2.40.

3. Teil, 2. Heft: das Sticken Mk. 2.40.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Dienstanweisung

für die

Hebammen

des

Großherzogtums Baden

vom 2. Januar 1902.

Preis 50 Pfennig.

Amtliche Ausgabe.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Färberei Prinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Wähige Preise.



Gasthaus
zu den
3 Königen
(Ecke d. Hebel-
u. Kreuzstr.)

Heute
Dienstag
morgens
Wellfleisch
und neues
Sauerkraut
abends

Leber- u. Griebenwürste, Schinkenwurst.
Mittwoch Schwartenmagen empfiehlt

Karl Weikinger.

N.B. Auch ist fortwährend guter Mit-
tagstisch zu haben.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe, unvergessliche Gattin, Mutter, Tochter u. Schwägerin

Frieda Zinkgraff,

geb. Hemmer,
nach langem Leiden sanft entschlafen ist.

Im Namen

der trauernden Hinterbliebenen:

Wilh. Zinkgraff.

Karlsruhe, den 3. Juli 1904.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 5. Juli,

nachmittags 2½ Uhr, statt.

Standesbuch-Auszüge.

Eheausgebot.

2. Juli. Friedrich Braun von Freiburg, Fuhrparkbesitzer in Freiburg, mit Sophie Emmerich von Elsen.

2. " Philipp Berg von Mainz, Küfer hier, mit Luise Häußler von Erzingen.

2. " Josef Seig von Ronsberg, Ingenieur hier, mit Charlotte Wolff von Winterbach.

Geburten:

29. Juni. Friedrich Karl Jak. Vollrath, Vater Friedrich Kopf, Bizefeldweber.

29. " Klara Martha, Vater David Schenk, Schmied.

30. " Maria Anna, Vater Wilhelm Wunsch, Taglöhner.

30. " Emil Hans, Vater Heinrich Claus, Bementer.

1. Juli. Frieda, Vater Paul Scholl, Kaufmann.

1. " Marie Bertha, Vater Karl Stehner, Schlosser.

1. " Franziska Karolina, Vater Frz. Bleich, Maler.

Todesfälle:

1. Juli. Luise Stoll, alt 21 Jahre, Ehefrau des Sattlers Friedrich Stoll.

1. " Ferd. Kruse, Rechnungsrat a. D., ein Chemann, alt 66 Jahre.

2. " Gottlob Mayer, Kutscher, ein Chemann, alt 38 Jahre.

2. " Mina Kieselbach, alt 77 Jahre, Witwe des Försters Modestus Kieselbach.

2. " Paula, alt 1 Monat 1 Tag, Vater Karl Hanauer, Wirt.

2. " Heinrich, alt 6 Monate 7 Tage, Vater Friedrich Wurm, Fabr.Arbeiter.

3. " Ernst, alt 14 Jahre, Vater Dr. Max Rosenberg, prakt. Arzt.

3. " Adolf Hartmann, Groß. Rechnungsrat a. D., ein Chemann, alt 65 Jahre.

3. " Klara, alt 10 Monate, Vater Ulrich Auer, Bader.

3. " Frieda Zinkgraff, alt 27 Jahre, Ehefrau des Stadttaglöhners Wilh. Zinkgraff.

3. " Wilhelmine Köhl, alt 69 Jahre, Ehefrau des Privat. Johann Köhl.

Beerdigungszeit und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Dienstag, den 5. Juli 1904:

1/21 Uhr, Wilhelmine Köhl, Ehefrau des Priv. (Karl-Friedrichstraße 5).

1/23 Uhr, Frieda Zinkgraff, Ehefrau des Stadt-

taglöhners (Waldbornstraße 33).

3 Uhr, Adolf Hartmann, Gr. Rechnungsrat a. D. (Goethestraße 35 III).

1/24 Uhr, Hermann Schlimm, Fabrikarbeiter (Durlacherstraße 69).

Schwurgericht.

Karlsruhe, 4. Juli.

1. Brandstiftung.

Heute vormittag um 9 Uhr begannen unter dem Vorsitz des Landgerichtsrats Störz die Verhandlungen des Schwurgerichts für das 3. Quartal 1904. Der Vorsitzende begrüßte die Geschworenen im Namen des Gerichtshofs und gab denselben darnach die übliche Belehrung über deren Rechte und Pflichten bei Ausübung ihres Richteramtes. Es wurde sodann zur Bildung der Geschworenenbank für den ersten Fall geschritten, die auch für die heute nachmittag zur Verhandlung angelegte Anklageache bestehen bleibt. Bei dem Falle, der zunächst der Aburteilung durch die Geschworenen unterlag, handelte es sich um eine Anklage wegen Brandstiftung, die dem 44 Jahre alten Fuhrknecht Matthäus Hamburger aus Feuerbach zur Last gelegt war. Die Groß. Staatsanwaltschaft vertrat in diesem Falle Staatsanwalt Freiherr von Red. Verteidigt wurde der Angeklagte durch Rechtsanwalt Bielefeld. Dem Angeklagten war zur Last gelegt, daß er in Karlsruhe am 23. April, abends um 9 Uhr im Hintergebäude des Hauses Marienstraße 61 den Scheunen anzündete, was zur Folge hatte, daß die Bühne samt Dach des Schuppens sowie das Dach des angebauten Pferdestalles und etwa 40 Zentner Stroh und Heu vom Heuer zerstört wurden und der Eigentümer, Kohlenhändler Henning, dadurch einen Schaden von 500 Mark erlitt.

Der Angeklagte bekannte sich der Tat, die ihn heute vor das Schwurgericht gebracht, in vollem Umfange schuldig. Er gab zu, daß er in dem Schuppen den Brand gelegt hat, um sich an seinem Dienstherrn, dem Kohlenhändler Henning, zu rächen, der ihn am gleichen Tage wegen eines Kohlendiebstahls entlassen hatte. Am 11. Februar 1904 war Hamburger bei Henning, der in seinem Anwesen Marienstraße 61 hier eine Holz- und Kohlenhandlung betreibt, als Fuhrknecht in den Dienst getreten. Er blieb in dieser Stelle bis zum 23. April ds. Jrs. An diesem Tage wurde er plötzlich entlassen, weil er aus dem Kohlenlager des Henning einen Sack voll Kohlen entwendet hatte, um sie in seine Wohnung zu schaffen. Henning schickte Hamburger, nachdem er den Diebstahl entdeckt, sofort aus dem Geschoße und zog ihm außerdem noch 9 Mark am Lohn ab, weil er ihn im Verdacht hatte, früher schon Kohlen gestohlen zu haben. Hamburger war über die ihm zuteil gewordene Behandlung sehr aufgebracht und sah, wie er sagte den Entschluß, dem Henning etwas anzutun. Dieser Vorfall reiste auch zur Tat; Hamburger beschloß, den Heu- und Lagerschuppen Henning's anzuzünden. Er wartete bis es Nacht war und schlich sich dann in das Anwesen Marienstraße 61, das ihm ja genau bekannt war, ein. Mit einer Leiter stieg er in den zweiten Stock des Schuppens und zündete mit einem Streichholz das dort lagernde Stroh und Heu an. Darauf eilte er schleunigst von dem Orte seiner Tat weg und harrete in einer benachbarten Wirtschaft der Dinge, die sich nur ereignen muhten. Es gab auch kurze Zeit darauf Feuerlärm. Der Brand war gleich nach seinem Entstehen entdeckt und gelöscht worden. Das darf als ein großes Glück bezeichnet werden, denn bei den vielen brennbaren Stoffen, die in den unteren Räumen des Schuppens lagerten, und bei der unmittelbaren Nähe der bewohnten Gebäude, die in Gefahr waren, vom Feuer ergreifen zu werden, hätte leicht großes Unheil entstehen können. Wie oben schon angeführt, war der Angeklagte geständig. Zur Entschuldigung seiner Tat gab er an, daß er an dem fraglichen Abend stark angerunken gewesen sei. Das war, wie verschiedene Zeugen befunden, allerdings richtig. Doch wußte der Angeklagte, wie diese Zeugen ebenfalls angaben, noch genau, was er tat.

Um die Geschworenen waren zwei Fragen gestellt, eine Schuldfrage und eine Frage nach mildernenden Umständen. Beide Fragen wurden bejaht und der Angeklagte auf Grund dieses Wahrspruches zu einer Gefängnisstrafe von 1 Jahr 6 Monaten, abgänglich 1 Monat Untersuchungshaft, und zu 5 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Rheinwasserwärme:

Magan 20 Grad C.



Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer III.

- Mittwoch, den 6. Juli, vormittags 9 Uhr:
 1. Richard Fettig, Techniker aus Immendingen,
Julius Klauser, Geometerkandidat von Oberuhldingen, und Otto Müller, Bautechniker aus Magdeburg, wegen Haussiedensbruchs.
 2. Otto Haslacher, Fortbildungsschüler von Ulm, wegen schwerer Kopfverletzung.
 3. Leopold Johann Braun, Schuhmann von Pfeifstein, wegen Amtsunterschlagung.
 4. Heinrich Gerecht, Maler von Homburg v. d. H., wegen Beleidigung.
 5. Baron Eugen v. Dietrich von Niederbronn wegen Übertretung der straflichen Vorschriften.
 6. Heinrich Gerecht, Maler von Homburg v. d. H., wegen Übertretung des § 370 Bif. 1 StGB.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer I.

- Freitag, den 8. Juli, vormittags 9 Uhr:
 1. Otto Bach, Eisenbrecher von Karlsruhe, wegen Körperverletzung.
 2. Franz Bruno Emil Wilhelm Kruse, Maschinenschlosser aus Erfurt, und Hugo Arthur Kruse, Kellner aus Erfurt, wegen Diebstahls, zum Teil im Rückfall.
 3. Jakob Scheiffele, Kaufmann von Seesen, und dessen Ehefrau Therese geb. Kraus von Merbach, wegen Betrugs.

Tagesanzeiger.
(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
Dienstag, den 5. Juli:

Colosseum. Ringkampf-Konkurrenz der besten Ringer der Welt. Anfang 8 $\frac{1}{4}$ Uhr.
Stadtgarten-Theater. Der Opernball. Anfang 8 Uhr.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
Erzprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 2. Juli „Frankfurt“ in Galveston, „Bayern“ in Antwerpen, „Roon“ in Yokohama, „Bremen“ in Aben; am 3. Juli „Sachsen“ in Suez, „Norderney“ in Antwerpen, „Friedrich der Große“ in Cherbourg, „Nedcar“ in Bremerhaven, „Babelsberg“ in Porto. Passiert am 3. Juli „Bayern“ Wissingen. Abgegangen am 2. Juli „Königin Luise“ von New-York, „Friedrich d. Große“ von Cherbourg, „Seydlitz“ von Shanghai, „Oldenburg“ von Neapel; am 3. Juli „Darmstadt“ von Port Said, „Heidelberg“ von Funchal, „Würzburg“ von Rio, „Barbarossa“ von Cherbourg, „Kronprinz Wilhelm“ von Plymouth.

P. Karlsruhe, 4. Juli. Am 23. I. Mts. wird eine Sitzung des Eisenbahnrates stattfinden. Als Gegenstand der Tagesordnung ist die Beratung des Winterfahrplans 1904/05 in Aussicht genommen. Der Entwurf des Fahrplans kann von Interessenten im Bureau der biesigen Handelskammer sowie bei den Herren Mitgliedern an den auswärtigen Plätzen des Handelskammerbezirks eingesehen werden.

**Freunde der Kunst und Literatur,
des Theaters, des Sports**
abonnieren nur:

Preis des Vierzehntagsheftes nur 60 Pf.,
Weihnachts- und Frühlings-Nummer
à M. 1.20. Nichtabonnenten bezahlen 3 M.
bezw. 2 M. für diese Extra-Nummer.

MODERNE KUNST

illustrierte Zeitschrift mit Kunstbeilagen.

Der neue (XVIII.) Jahrgang bringt
Künstlerisch vollendete Kunstblätter =

in farbiger und in schwarzer Ausführung
nach den Meisterwerken erster Künstler,

Erste Romane, Novellen, Gedichte =

der besten lebenden Schriftsteller, * *

Geistvolle Aufsätze =

über Kunst, Theater, Musik, Kunstu-

gewerbe, Sport etc.

Grossartige Ausstattung

Gediegener Inhalt

machen „Moderne Kunst“ zum

Lieblingsblatt der vornehmen Welt.

Die Extra- und Künstler-Nummer, darunter
Weihnachts- und Frühlings-Nummer, sind
Glanzleistungen auf dem Gebiete des
heutigen Zeitschriftenwesens.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung und Postanstalt.
RICH. BONG, KUNSTVERLAG, Berlin W. 57.

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen
und in allen Buchhandlungen zu haben die amtliche Ausgabe des

Kurs-Buch

Grossh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen,
Hohenzollern und der Schweiz,
sowie für die wichtigsten Anschluss-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern,
nebst Dampfsboot-Kursen.

Sommerdienst 1904.

Ausgabe vom 1. Juli 1904.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugsverbindungen über die Grossh. Baden
Staats-Eisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer
Eisenbahnkarte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Expressgutbeförderung.

Die vom 1. Juni d. J. ab neu eingeführten

Eisenbahn-Paketadressen

liefern wir genau nach Vorschrift

zu 50 Pfennig die 100 Stück.

(Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.)

Firmeneindrücke werden besonders berechnet.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Karlsruher Tagblatt.

[6] III.

Apollinaris

KOHLSENSAURES MINERALWASSER.

GOLDENE MEDAILLE.

1902

107.

Industrie- und Gewerbe-Ausstellung DÜSSELDORF.

Jährliche Füllungen: 30 Millionen Gefäße.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Dienstag, den 5. Juli.

- 9 Uhr: Groß. Notariat V., Zwangs-Versteigerung des Hauses Sternbergstraße 1 in den Diensträumen Amalienstraße 19 II.
 10 Uhr: Groß. Notariat IV. Versteigerung des Hauses Kölppurrerstraße 30 im Amtsnummer Kölppurrerstraße 29 c.
 2 Uhr: Jean Nies, Versteigerung Werderplatz 34 a im Laden.
 2 Uhr: S. Hirschmann, Auktionator, Fahrniß-Versteigerung im Auktionslokal Bähringerstraße 29.
 2 Uhr: Gerwart, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Walhornstraße 19.
 2 Uhr: Bink, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Walhornstraße 19.

Wetteranwichten aus dem Süden vom 4. Juli, 7 Uhr früh.

Lugano halbbedeckt 21°, Triest wolkenlos 28°, Nizza heiter 21°, Florenz halbbedeckt 21°, Rom wolkenlos 23°, Cagliari wolkenlos 19°, Brindisi wolkenlos 21°.

Wetterbericht des Zentralbüroaus für Meteorologie und Hydr. vom 4. Juli 1904.

Eine über Skandinavien gelegene Depression verursacht bis Norddeutschland herab regnerisches Wetter; im Binnenlande, in das von Westen her eine junge hohen Druckes hereingagt, ist es dagegen meist heiter und ziemlich warm. Eine wesentliche Änderung ist nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

| Juli. | Barometer mm | Therm. in °C | Abst. Feucht. | Wind | Himmel |
|--|--------------|--------------|---------------|------|------------|
| 2. Ab. 9 U. | 758,2 | 19,2 | 10,1 | 61 | W. bedeckt |
| 3. Mer. 7 U. | 750,0 | 16,8 | 9,7 | 68 | " heiter |
| 3. Mitt. 21 U. | 753,7 | 22,4 | 8,2 | 41 | " bedeckt |
| 3. Ab. 9 U. | 752,5 | 19,0 | 10,0 | 1 61 | " " |
| 4. Mer. 7 U. | 752,9 | 17,6 | 10,3 | 68 | " heiter |
| 4. Mitt. 21 U. | 752,4 | 22,4 | 8,2 | 41 | " wolkig |
| Höchste Temperatur am 2.: 24,2; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 15,4. Niederschlagsmenge des 2.: 0,0 mm. | | | | | |
| Höchste Temperatur am 3.: 25,4; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 13,0. Niederschlagsmenge des 3.: 0,0 mm. | | | | | |

Wasserstand des Rheins am 4. Juli, früh:
 Schusterinsel 304, gef. 8, Kehl 337, gef. 7,
 Maxau 493, gef. 8 cm.

Fremde

übernachteten vom 2. bis 3. Juni.

- Hotel Monopol.** Hornid, Kaufm. v. Antwerpen, Humpf, Stabstkompteur m. Kapelle von Dieuze. Levy, Kfm. v. Frankfurt. Wohlenburg, Kaufm. v. Hannover. Tanzner, Kfm. v. Bahren. Strohmeier, Kfm. v. Mannheim. Bösser, Kfm. v. Lambrecht. Weigel, Kfm. v. Berlin. Gärtner, Kfm. v. Stuttgart. Krapp, Kfm. v. Neubiedendorf.
Hotel National. Frau Lehmann, Priv. v. München. Dr. Mehger, Arzt v. Mannheim. Fr. Jung, Priv. v. Cassel. Strösschen, Techn. v. Darmstadt. Heidel, Kfm. v. Dresden. Frau Schäferer v. München. Strasser, Kfm. v. Görlitz. Käppl. m. Frau v. Konstanz. Vollert, Kfm. v. Frankfurt. Peter, Ing. m. Fam. u. Bed. v. Gaggenau. Fr. Spang, Priv. v. Frankfurt. Blust, Kaufm. von Pforzheim. John, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Sobel, Kfm. v. Dresden. Frau Schäferer v. München. Strasser, Kfm. v. Görlitz. Witau, Kfm. v. Güstrow. Dr. Beich, Prof. v. Gießen. Rothe u. Sach, Kfm. v. Berlin. van Riesen, Lützenau u. Spielmann, Kfm. v. Köln. Janotsch, Kfm. v. Elbersfeld. Hügler, Kfm. v. Neusslingen. Schle, Eisenbahnamtler v. Laupheim. Leber, Kfm. v. Dresden. Renz, Kfm. v. Augsburg. Schle, Kaufm. v. Wiersleben. Michael, Kfm. v. Dresden.

[7] III.

Fremde

übernachteten vom 3. bis 4. Juli.

Alte Post. Kroasale, Kfm. v. Hamburg. Döbler, Beamter v. Spandau. Huber, Juwelier v. Schopfheim. Birk, Fabr. v. Dunningen. Weimann, Techn. v. Bonndorf. Kammerer, Kfm. v. Stuttgart. Häberle, Kfm. v. Lahr. Braun, Kfm. v. Augsburg. Stöwener, Kfm. v. Freiburg. Konrad u. Lohmann, Kfm. v. Elberfeld.

Bratwurstglöckle. Keller, Kaufm. v. Wiesbaden. Ruppert, Kfm. v. Frankfurt. Baer, Kfm. v. Rappenau. Schmidt, Kaufm. v. Barmen. Joos, Priv. v. Tübingen. Otmater, Priv. v. Dresden. Fr. Reinhardt, Priv. v. Straßburg.

Darmstädter Hof. Schäufele, Beamter v. Bern. Hedenstalter, Beamter v. München. Wahl, Kandsdat v. Singen.

Erbprinz. Dr. Stieglitz, Arzt von New-York. Zimmermann, Ing. m. Frau v. Görsliz. Lehnert, Staatsanwalt v. Ansbach. Gutsfeld, Ladmann, Friedländer u. Bläß, Kfm. v. Berlin. Stern, Kfm. v. Hamburg. Frau u. Fr. Maue, Priv. v. Berlin. Goschler, Kaufm. v. Paris.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Wasser mann, Kfm. v. München. Grünblatt, Ing. v. Frankfurt.

Friedrichshof. Spiegel, Archit. v. Konstanz. Mayer, Chem. v. Heilbronn. Haus, Kfm. v. Augsburg. Hirt, Kfm. v. Nürnberg. Gräfe, Kaufm. v. Offenburg. Kolfsch, Kaufm. v. Straßburg. Eder, Kaufm. v. Berlin. Braumeister, Kfm. v. Brombach. Berger, Kfm. v. Lahr. Stedle, Fabr. v. Fürthwangen. Schle, Kfm. v. Stuttgart. Muhlhoff, Gemeinde-Sängere, Hoffmann, Vereinssekret., u. Kider, Kaufm. v. Heiligenhaus.

Geist. Charois, Apotheker von Ludwigshafen. Binder, Kaufm. v. Köln. Körner, Kaufm. v. Dresden. Frau Ihlee, Priv. v. Waghaeusel. Kirchberger, Kfm. v. Offenbach. Rose, Kaufm. v. Frankfurt. Kuhlmann, Techn. v. Darmstadt. Perlit, Kaufm. v. Berlin. Emrich, Ing. v. Mannheim. Dorner, Kfm. v. Nürtingen. Berth, Kfm. v. Rottweil. Heinrich, Kfm. v. Pirmasens. Fichtel, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Adler. Michalski, Kellner v. Görsliz. Sternthal, Kellner v. Frankfurt. Gimbach, Kfm. v. Freiburg. Kupperloß, Kfm. v. Iselohne. Mos, Landw. m. Frau v. Hödersheim. Dorp, Redakt. v. Elberfeld. Pfaff m. Frau u. Fehrendach. Uhrmacher v. Fürthwangen.

Goldener Karpos. Frau Hauns, Priv. v. Mosbach. Fr. Noth, Priv. v. Gabern. Noth, stadt. jur. v. Straßburg. Deutschmann, Kfm. v. Leipzig. Heubner, Pfarrer m. Frau v. Schönwalde. Sterkmayer, Kfm. v. Elbwangen.

Grüner Hof. Bolte, Kfm. v. Hannover. Cohn, Kfm. v. Köln. v. Guionneau, Offizier v. Saarbrücken. Thoma u. Schönberger, Kfm. v. München. Ried, Kfm. u. Friese, Steuerekt. v. Frankfurt. Seilberger u. Scheuerpfug, Kfm. v. Nürnberg. Schlechter, Kfm. v. Bermelskirchen. Reinstein, Architekt v. Stockholm. Lichtenheld, Kfm. v. Oberhau. Siegenhain, Notar m. Frau von Bisch. Zahl, Brauereibei. m. Frau. v. Spielvogel, Direkt. m. Frau v. Mittelneuland. Hößler, Sekr. v. Freudenstadt. Pulgram, Fuhrmann v. Bargen. Schürer, Wundermacher u. Hauptmüller, Kfm. v. Worms. Ing. v. Liga. Moulin u. Rathgeb, Kfm. v. Lausanne. Thies, Kfm. v. Celle. v. Neubronn. Major a. D. Lach u. Thaler, Offiziere von Freiburg. Fr. Gerbet, Priv. v. Plauen. Kohn, Steuerkommissär v. Forbach. Rosin, Kfm. v. Apolda. Meyer, Kfm. v. Halle. Mikels, Kfm. v. Crefeld. Bingg, Kfm. v. Marschle. Durr, Ing. v. Goslar. Müller u. Armbrüter, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Leipzig. Dobrowitsch, Kfm. v. Wiesbaden. Dr. Jäckel, Oberstabsarzt v. Konstanz. Schiemann, Stud. u. Frau Schiemann, Priv. v. Saratow. Koch, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Sturm, Kfm. v. Stettin.

Hotel Germania. Tormann, Priv. v. Berlin. Frau Eichholz, u. Fr. Walchen, Priv. u. Frau Apoth. Preißle v. Berlin. Reinhardt, Kfm. v. Worms. Marr, Kfm. m. Frau v. Wiesbaden. Durchl. Fürst von der Leyen v. Baal. Zerrner, Arzt v. San José. Frau Wiesenburg u. Fr. Siebig, Priv. v. Wien. Hausmann, Kfm. v. Wien. Fuchs, Kfm. v. Köln. Herrmann, Priv. m. Sohn v. Paris. Frau Kantor, Priv. v. Petersburg. Schmidt, Fabr. v. Mannheim.

Hotel Große. Fleischmann, Kaufm. v. Nürnberg. Burkhardt, Kaufm. v. Freiburg. Beck, Lang, Meinen, Schneider, Sandy u. Groß, Kfm. v. Berlin. Teil, Kfm. v. Höhenstein. Engel, Ing., Endrich u. Kaufmann, Kfm. v. Köln. Herten, Kfm. v. Roermond. Preßlau, Kfm. v. Hamburg. Bergmann, Kfm. v. Diedenhofen. Koch, Kfm. v. Greiz. Büffinger, Kfm. v. Basel. Herz, Kfm. v. London. Bührmann u. Peters, Kfm. v. Hagen. Herzog, Priv. m. Frau v. Görsliz. Kinoz, Kfm. v. Neußen. Pollnitz, Kfm. v. Wien. Kramer, Kaufm. v. Crefeld. Reiß, Gutsbes. v. Gimmedingen. Schmidt, Direktor v. Neufranz. Schwab, Kfm. v. Fürth. Diller, Apoth. m. Frau v. Neuburg. Mörder, Kfm. v. Würzburg. Bopp, Kfm. v. Stuttgart. Schmachtenberg, Fabrit. v. Aachen.

Hotel Hohenzollern. Fischer, Kfm. m. Frau v. Berlin. Schwane, Kfm. v. Düsseldorf.

Frachtbriefe und Deflorationen

Sämtliche Sorten — für den Inneren und Internationalen Verkehr
(exkl. Russland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit
oder ohne Firmen und sonstige Eindrücke, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Telegraphische Kursberichte. 4. Juli 1904.

New-York.

Achis.-Topeka

—.—

Canada Pacific

—.—

Chicago Milw.

—.—

Denver

—.—

Louisiv. Nashv.

—.—

New-York Erie

—.—

North. Pacific

—.—

Southern Pacific

—.—

Silber

—.—

Berlin (Anfang).

Kreditactien

201.90

Disconto-Commandit

187.40

Deutsche Bank

219.70

Berliner Handelsges.

152.80

Bochumer

—.—

Laurahütte

—.—

Harpener

199.10

Dortmunder D

—.—

Tendenz: still.

Frankfurt(Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam

169.07

London

208.87

Paris

80.983

Wien

85.15

Italien

81.—

Privatdiscont

2³/₄

Napoleons

16.22

Reichs-Anleihe

90.35

3¹/₂%

101.95

3¹/₂% Preussen

102.—

5¹/₂% Italiener

103.90

4¹/₂% Portugiesen

61.—

4¹/₂% innere Russen

92.80

4¹/₂% Serben

74.80

4¹/₂% Spanier

87.80

Oesterr. Goldrente

101.30

Silberrente

100.40

Ungar. Goldrente

99.90

7¹/₂% Kronenrente

97.70

Argentinier

44.60

5¹/₂% Southern

107.80

5¹/₂% Bulgaren

89.85

Disconto-Commandit

187.60

Lombarden

16.90

Darmstädter Bank

137.50

Schaaffh. Bank

145.—

Deutsche

220.20

Dresdener

150.50

Badische

124.—

Rhein. Kreditbank

188.50

Hypoth.-Bank

193.80

Länderbank

107.50

Wiener Bank

180.—

Bank Ottoman

114.30

Harpener

199.20

Gelsenkirchener

217.—

Laurahütte

245.—

Bochumer

187.30

Hibernia

208.80

London (Anfang).

Debeers

19¹/₈

Chartered

15¹/₈

Goldfield

6¹/₈

Randmines

10³/₈

Eastrand

7³/₄

Chicago Milw.

147.—

Denver Preser.

70¹/₂

Achis. Prefer.

96.—

Louisiv. Nashv.

113.—

Union Pacific

91¹/₈

Achis. Com.

75.—

Karlsruher Stadtanleihen:

1900 unk. bis 1905

101.50 B.

1902 unk. bis 1907

98.80 G.

1903 unk. bis 1908

98.60

1886.....

92.— B.

1889.....

— gest.

1896.....

—

1897.....

89.20 G.

Frankfurt(Mittags-Börse).

(Schluss.)

4¹/₂% Baden 1901

103.75

3¹/₂% " 1902

100.—

abgest.

99.55

i. Mark.

99.90

1892/94

100.05

1900

100.—

1896

89.50

1904

100.10

4¹/₂% Griechen.

—.—

5¹/₂% Argentinier abg.

—.—

5¹/₂% Chinesen 1896

99.70

4¹/₂% " 1898

89.70